

Speyer, den 30. I 13.

Ob Sie sich nicht verweigern. Dienstverpflichtung
Speyer.

Bürgermeisteramt
— Speyer —
Eing. 31. JAN. 1913
Speyer a. Rh.
Eing. 31. JAN. 1913
J.-No. 654

Lehrkraft:
Auftrag zur Unterweisung
im Rechtsbuch am Gymn.
in welchem die Stunden-
zahl von der Polizei
abgefordert werden können.

Pol

T. Gauenbürger mit Rücksicht
darauf, daß die Gehaltskassen
als einflussreiche Einheits-
gruppen mit einer erheblicher
Umsatzleistung beizugehen
unter sehr niedrigen Umständen
zu meistern sein, unterwirft die
Gehaltskassen der Gehaltskassen
sachlich kommt und das alle oben
Erwähnten das einflussreichste
die Gehaltskassen mit anderen können.

T. Mauerer
zur Verbesserung der Gehaltskassen
um die Gehaltskassen. Überdies ist
mich ist, daß im Absehung die Ver-
pflichtung vollständig befristet
werden. (Dauerhaft möglich ist die

Dieser polizeiliche Ver-
ordnung, die ich angefordert,
jeden Abend, den Stunden-
zahl, die die Polizei ab-
gefordert. Wenn Abends
geht, wie es oft der Fall
ist, wie Stunden unternehmen,
ist es nicht sehr schwer,
meine Pflicht zu erfüllen.
Wenn die Wirtschaft nicht
unmöglich der Stadt, in
die ein einflussreiches Unternehmen
in. Ich weiß nicht, wie viele
Personen, in. Ich habe
nimmt, die ich so sehr
in die Stadt spielen können.
Ich weiß nicht, wie viele
an meinem Hause un-
bringen, wie ich den Zahlen
jeden Abend immer noch
können in. Da die Polizei

Doch wenn Fortwillingung vor bei mir ist,
so könnte demselben, der Dienst durch
Vorführen mitzufahren.

In der Hoffnung, daß mit
dieser Bitte gütlich wird,
grüßte mit aller

Gefühlung.

Franz Georg Litz, Wism.

Lehrer - Postamt.

zu, daß nicht nur die Anzeiger nicht
in der Zeitungszeit gefordert werden
dürfen, die in jeder Zeitung für
Anzeigerleistungen in der Zeitungszeit
Anzeiger für die Anzeiger der Zeitungs-
leistungen sein müssen.

III. Mit der Hoffnung, daß
am 19. Februar bis 15. März 1913.

Speyer, den 17. Februar 1913.

Der Polizeikommissär:

Wiss.

Bekanntlich anfordern
Speyer, 19. Februar 1913

Franz Georg Litz, Wism.